

Der Abend
25. /^{II}. 1918

A 25
M

Die Brotversorgung.

M. H. Heute fanden sich bei der städtischen (früher Bontwillerischen) Mühle wieder massenhaft Bäcker ein, um den Rest des ihnen für diese Woche gebührenden Mehles in Empfang zu nehmen, da sie bekanntlich Freitag nur ihren Bedarf für drei Tage erhalten hatten. Mittlerweile waren derartige Zufuhren eingetroffen, daß alle Bäcker mit dem ganzen Rest versehen werden konnten, so daß ihre Broterzeugung bis einschließlich Samstag gesichert ist. Allerdings bestanden die Zufuhren hauptsächlich in Mais, und so bekamen die Bäcker die auf sie entfallende Mehlmenge zu 60 v. H. in Mais und den Rest fast durchwegs in Gerstenmehl. Es stehen nun stärkere Maiszufuhren in Aussicht, so daß hoffentlich eine Stockung in der Brotversorgung nicht mehr eintreten wird, freilich aber wird das Brot dem Wiener Geschmack nicht entsprechen, auch nicht besonders bekömmlich sein.